



Freie und Hansestadt Hamburg Bezirksversammlung Harburg

Anfrage gem. § 27 BezVG	Drucksachen-Nr.: 20-3942
AfD-Fraktion / Bischoff, Ulf / Bodó, Ludwig / Feineis, Harald	Datum: 27.06.2018

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum

Anfrage AfD betr. Unternehmensservice (US) in W.I.R in Harburg

Sachverhalt:

Der Unternehmensservice (US) in W.I.R (Work and Integration for refugees) ist eine Kooperation zwischen der Handelskammer (HK), der Handwerkskammer (HWK), der Vereinigung der Unternehmensverbände in Hamburg und Schleswig-Holstein e.V. (UV-Nord), dem gemeinsamen Arbeitgeberservice der Agentur und Jobcenter (gAGS) und der zuständigen Behörde. Mit dem US steht Hamburger Unternehmen eine zentrale Anlaufstelle zur Unterstützung bei der Integration Geflüchteter in Arbeit, Ausbildung oder Praktikum zur Verfügung. Das Angebot wird über den Standort am Millerntor hinaus seit April 2017 auch lokalbezogen in Harburg angeboten.

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

1. Wie viele Bedarfe und Angebote seitens der Arbeitgeber im Bezirk Harburg gab es seither im Hinblick auf Praktika, Arbeitsplätze und Ausbildungsplätze?
2. Wie viele dieser Angebote konnten Geflüchteten erfolgreich zugeteilt werden? Bitte konkret nach Praktikum, Arbeits- und Ausbildungsplatz darstellen. Bitte auch darstellen, wenn Praktikum, Arbeits- oder Ausbildungsplatz abgebrochen wurden unter Angabe der entsprechenden Gründe.
3. Wenn nicht alle Angebote einen „Abnehmer“ fanden, warum nicht? Bitte konkret Gründe benennen.
4. Welche Unternehmen/Unternehmer wurden durch den US über sprachliche und interkulturelle Besonderheiten zu den Potentialen der Flüchtlinge sowie den Rahmenbedingungen für diese Zielgruppe geschult und wie?
5. In der Bürgerschaftsdrucksache 21/8825 heißt es: Unterstützung bei der Integration bedeutet „bei Bedarf die sprachlich und interkulturell geschulte Begleitung von Arbeits-, Ausbildungs- und Praktikumsverläufen bewerber- und arbeitgeberseitig „aus einer Hand“. Damit erweitert und ergänzt der US die Arbeit des gAGS in Bezug auf die spezifischen Beratungs- und Betreuungsbedarfe bei dieser Zielgruppe. Was bedeutet das konkret für die bisherige Arbeit im Bezirk Harburg?

6. Weiter heißt es, „eine Integration wäre nicht zielführend, da das Angebot eine Ergänzung und Erweiterung zu den Angeboten des Regelsystems darstellt“. Was ist damit gemeint?
7. In Harburg waren 5,5, Vollzeitäquivalente für die Dependance von W.I.R vorgesehen. Der Planungshorizont reichte bis zum 31. Mai 2018. Wie ist der aktuelle personelle Stand in Harburg?